

Konsultationen zu €STR-Zinssätzen

Im Rahmen des von der EZB eingeleiteten Konsultationsverfahrens zur möglichen Veröffentlichung vergangenheitsbezogener Zinssätze mit Aufzinsung sind zahlreiche Rückmeldungen von einem breiten Spektrum an Marktteilnehmern aus unterschiedlichen Ländern eingegangen. Dabei wurden die wichtigsten Parameter und Elemente der geplanten Methodik befürwortet und einige Vorschläge unterbreitet, die die EZB bei der endgültigen Ausarbeitung der Methodik berücksichtigen wird.

Eine große Mehrheit der Teilnehmer war dafür, dass die EZB als vertrauenswürdige Instanz die Veröffentlichung von auf dem Referenzzinssatz Euro Short Term Rate (€STR) basierenden Zinssätzen übernehmen soll, wie es von der EZB im Konsultationspapier auch vorgeschlagen wurde. Die Teilnehmer glauben, dass dadurch Akzeptanz und Transparenz am stärksten gefördert werden. Es wird erwartet, dass die auf dem €STR basierenden Zinssätze zuverlässig und robust seien.

Die Teilnehmer waren weitgehend einverstanden mit der vorgeschlagenen Präzision der auf dem €STR basierenden Zinssätze, die bei vier Nachkommastellen

liegen soll. In Bezug auf die Indizes waren einige Teilnehmer dafür, acht Dezimalstellen zu benutzen oder stattdessen zumindest den Indexstartwert auf 100 anstatt 1 zu setzen, um die Anforderungen für die IT-Implementierungen zu senken.

Weite Unterstützung fand demzufolge auch die vorgeschlagene Auswahl an Laufzeiten, weil diese an den aktuellen Standards und am Euro Interbank Offered Rate (EURIBOR) ausgerichtet seien. Dadurch würden die Nutzung und Adaption der auf dem €STR basierenden Zinssätze sowohl für neue als auch Altverträge als mögliche Ersatzzinssätze erleichtert werden.

Whistleblowing-Rahmenwerk

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat am 21. Oktober 2020 ein verbessertes internes Whistleblowing-Rahmenwerk angekündigt, das die Integrität der Zentralbank schützen soll. Das Rahmenwerk umfasst ein neues internes Tool zur einfachen und sicheren Meldung von potenziellen Verstößen gegen Dienstpflichten sowie von unangemessenem Verhalten oder anderen Unregelmäßigkeiten. Außerdem können Whistleblower und

Zeugen Schutz vor Sanktionen beantragen. Das neue IT-Tool ermöglicht auch anonyme Meldungen. Das neue IT-Tool soll voraussichtlich in den kommenden Wochen zur Verfügung stehen. Das Online-Tool für interne Meldungen ergänze den bestehenden Meldemechanismus der EZB, der vor allem für Verstöße in der Bankenaufsicht genutzt werde und extern zugänglich ist. Die Initiative soll die Entschlossenheit der EZB widerspiegeln, Integrität und eine gute Corporate Governance zu fördern und höchste ethische Standards zu erfüllen.

Neuer Generaldirektor

Das Direktorium der Europäischen Zentralbank (EZB) hat Wolfgang Proissl mit Wirkung zum 1. Januar 2021 zum Generaldirektor Kommunikation (DG-C) ernannt. Proissl ist derzeit Leiter des Bereichs Kommunikation und Chef-Pressesprecher des Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM). Diese Position hat er seit Oktober 2012 inne. Zuvor arbeitete er bei der Financial Times Deutschland. Davor arbeitete er in Paris als Wirtschaftskorrespondent für Die Zeit. Wolfgang Proissl tritt die Nachfolge von Christine Graeff an, die am 30. September 2020 aus der EZB ausschied und in den privaten Sektor wechselte. Bis zum 31. Dezember 2020 werden Thierry Bracke und Conny Lotze, Stellvertretende Gene-

Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke

| Wertpapiere für geldpolitische Zwecke | Ausgewiesener Wert zum 9. Oktober 2020 | Veränderungen zum 2. Oktober 2020 | | Ausgewiesener Wert zum 16. Oktober 2020 | Veränderungen zum 9. Oktober 2020 | |
|---|--|-----------------------------------|-------------|---|-----------------------------------|--------------|
| | | Käufe | Tilgungen | | Käufe | Tilgungen |
| 1. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen | 0,5 Mrd. € | – | -0,0 Mrd. € | 0,5 Mrd. € | – | – |
| Programm für die Wertpapiermärkte | 32,6 Mrd. € | – | – | 32,6 Mrd. € | – | – |
| 2. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen | 2,8 Mrd. € | – | – | 2,8 Mrd. € | – | – |
| 3. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen | 286,8 Mrd. € | +1,3 Mrd. € | -1,2 Mrd. € | 286,7 Mrd. € | +1,2 Mrd. € | -1,3 Mrd. € |
| Programm zum Ankauf von Asset-Backed Securities | 29,2 Mrd. € | +0,0 Mrd. € | – | 29,4 Mrd. € | +0,4 Mrd. € | -0,2 Mrd. € |
| Programm zum Ankauf von Wertpapieren des öffentlichen Sektors | 2 304,9 Mrd. € | +10,5 Mrd. € | -0,0 Mrd. € | 2 303,1 Mrd. € | +10,3 Mrd. € | -12,1 Mrd. € |
| Programm zum Ankauf von Wertpapieren des Unternehmenssektors | 237,2 Mrd. € | +0,4 Mrd. € | -0,1 Mrd. € | 239,3 Mrd. € | +2,3 Mrd. € | -0,1 Mrd. € |
| Pandemie-Notfallankaufprogramm | 584,7 Mrd. € | +16,9 Mrd. € | -3,5 Mrd. € | 600,6 Mrd. € | +17,3 Mrd. € | -1,5 Mrd. € |

Quelle: EZB

raldirektoren Kommunikation, die Generaldirektion leiten.

Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Im Verlauf des zweiten Quartals 2020 stieg das Geldvermögen der privaten Haushalte in Deutschland um 253 Milliarden Euro oder 4,0 Prozent auf 6630 Milliarden Euro Ende Juni 2020. Damit lag es nach einem Rückgang im ersten Quartal wieder über dem Niveau von Ende 2019.

Bei der Außenfinanzierung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften war der sehr bedeutende transaktionsbedingte Anstieg der Schuldverschreibungen außergewöhnlich. Dieser erreicht mit 24 Milliarden Euro den höchsten Wert seit den 1990er Jahren. Insgesamt fiel die Außenfinanzierung mit gut 5 Milliarden Euro allerdings moderat aus, denn die Finanzierung über Handelskredite und Anzahlungen ging stark zurück. Hinter dem moderaten Anstieg verbergen sich jedoch gegenläufige Entwicklungen. So war die Kapitalmarktaktivität im Vergleich zum Vorquartal überaus hoch. Zum einen erreichten die Emissionen von Schuldverschreibungen mit 24 Milliarden Euro einen historischen Höchstwert. Zum anderen sammelten die nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften durch Emissionen von Aktien und Anteilsrechten zehn Milliarden Euro ein. Auch die Zunahme der Kreditfinanzierung blieb mit 21 Milliarden Euro relativ hoch. Anders als in den vergangenen Quartalen waren hier nicht die Kredite von inländischen Banken, sondern vor allem die Kredite von anderen inländischen Kapitalgesellschaften mit 11 Milliarden Euro Treiber dieser Entwicklung, ebenso wie Staatskredite.

Dagegen reduzierten die nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften ihre Kreditverbindlichkeiten gegenüber inländischen Banken per saldo um 3 Milliarden Euro. Gedämpft wurde der Anstieg der Außenfinanzierung zudem durch den starken Abbau der sonstigen Verbindlichkeiten um 48 Milliarden Euro, unter anderem bei Handelskrediten.

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

| Aktiva (in Millionen Euro) | 25.9.2020 | 2.10.2020 | 9.10.2020 | 16.10.2020 |
|--|------------------|------------------|------------------|-------------------|
| 1 Gold und Goldforderungen | 548772 | 559278 | 559278 | 559279 |
| 2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets | 360497 | 351312 | 350756 | 351827 |
| 2.1 Forderungen an den IWF | 86582 | 84709 | 84709 | 84707 |
| 2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva | 273914 | 266603 | 266047 | 267120 |
| 3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet | 24610 | 22241 | 22953 | 21108 |
| 4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets | 12542 | 12391 | 12578 | 13005 |
| 4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite | 12542 | 12391 | 12578 | 13005 |
| 4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet | 1596905 | 1753336 | 1754292 | 1754133 |
| 5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte | 1860 | 1221 | 1168 | 1010 |
| 5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte | 1595045 | 1752115 | 1753123 | 1753123 |
| 5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5.6 Forderungen aus Margenausgleich | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet | 36688 | 34598 | 29201 | 33230 |
| 7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet | 3643253 | 3654302 | 3678354 | 3693550 |
| 7.1 Zu geldpolitischen Zwecken gehaltene Wertpapiere | 3442496 | 3454455 | 3478639 | 3494890 |
| 7.2 Sonstige Wertpapiere | 200757 | 199848 | 199715 | 198660 |
| 8 Forderungen in Euro an öffentliche Haushalte | 22804 | 22735 | 22735 | 22735 |
| 9 Sonstige Aktiva | 288744 | 294919 | 295550 | 294658 |
| Aktiva insgesamt | 6534815 | 6705112 | 6725697 | 6743525 |
| Passiva (in Millionen Euro) | 25.9.2020 | 2.10.2020 | 9.10.2020 | 16.10.2020 |
| 1 Banknotenumlauf | 1386068 | 1387949 | 1390218 | 1390301 |
| 2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet | 3056067 | 3303063 | 3338155 | 3322898 |
| 2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben) | 2722244 | 2807710 | 2787585 | 2788947 |
| 2.2 Einlagefazilität | 333823 | 495354 | 550570 | 533951 |
| 2.3 Termineinlagen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet | 7448 | 7398 | 7121 | 7003 |
| 4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet | 862384 | 787807 | 771430 | 797587 |
| 5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten | 810089 | 732752 | 714839 | 737554 |
| 5.2 Sonstige Verbindlichkeiten | 52296 | 55055 | 56592 | 60033 |
| 6 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets | 216181 | 219021 | 220556 | 224409 |
| 7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet | 5916 | 5828 | 5785 | 5944 |
| 8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets | 6860 | 6636 | 6411 | 6393 |
| 8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten | 6860 | 6636 | 6411 | 6393 |
| 8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte | 57110 | 55888 | 55888 | 55888 |
| 10 Sonstige Passiva | 284917 | 279144 | 277754 | 280724 |
| 11 Ausgleichsposten aus Neubewertung | 542941 | 543498 | 543498 | 543498 |
| 12 Kapital und Rücklagen | 108922 | 108880 | 108880 | 108880 |
| Passiva insgesamt | 6534815 | 6705112 | 6725697 | 6743525 |

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Quelle: EZB